

Der Volksempfänger

Ich freue mich, habe ihn mühevoll restauriert,
den Volksempfänger aus Bakelit, und poliert,
Baujahr neunzehnhundert achtunddreißig,
und funktioniert sogar, alte Technik fleißig.
Stolz steht er da, aber wirft viele Schatten,
aus der Zeit, als die Kreuze Haken hatten.

Einst hörte man leise Nachrichten um nicht zu stören,
wusste auch, man konnte damit Feindsender hören,
der Führer drohte mit Zuchthaus und sogar zu töten,
dieses Radio für die Nachwelt erhalten ist vonnöten.
Stolz steht er da, aber wirft viele Schatten,
aus der Zeit, als die Kreuze Haken hatten.

Der einzige Sender spielt Musik aus fernen Orten,
bekannter wären Hitler, Goebbels und Konsorten,
doch nie wieder wollen wir den totalen Krieg,
spiel Lieder vom Frieden, nicht Krieg und Sieg.
Stolz steht er da, aber wirft viele Schatten,
aus der Zeit, als die Kreuze Haken hatten.

© **Wolfgang Sonntag**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)